

# FALLING WALLS FOUNDATION

## Wassersicherheit: Hannover Rück Stiftung und Falling Walls Foundation bringen internationale Nachhaltigkeitsexperten zusammen

- Summer School zum Thema "Global Solutions for Water Security" in Hannover
- Vier Tage intensiver Austausch internationaler Experten für Lösungen gegen Trinkwasserknappheit
- Öffentlichkeit stimmt über bestes Projekt ab
- Kooperation mit Falling Walls Foundation ist erstes Fokusprojekt im Nachhaltigkeitsstrang der Hannover Rück Stiftung

**Berlin, 5. September 2023.** Um Ideen zu fördern, wie der zunehmenden Wasserknappheit und wasserbedingten Gefahren weltweit begegnet werden kann, laden die Hannover Rück Stiftung und die Falling Walls Foundation unter dem Motto "Global Solutions for Water Security" vom 27. bis 30. September 2023 40 internationale Nachhaltigkeitsexperten zur Summer School nach Hannover ein. Die Summer School ist das erste Fokusprojekt im Bereich Nachhaltigkeit, das die Hannover Rück Stiftung im Rahmen ihres erweiterten Leitbildes unterstützt.

Ziel der Summer School ist es, Nachwuchsexperten und Studierende aus der ganzen Welt zusammenzubringen, neue Ideen zu fördern und zu entwickeln, die auf die unmittelbaren Bedürfnisse der Gemeinschaft eingehen und gleichzeitig die langfristigen Auswirkungen der Klimakrise berücksichtigen. *„Mit unserer Stiftungsarbeit konzentrieren wir uns derzeit im Bereich Nachhaltigkeit auf die Anpassung an den Klimawandel und die Stärkung der Resilienz. Wassersicherheit ist eine große Herausforderung, der wir uns stellen müssen, um etwas zurückgeben zu können“*, sagt **Silke Sehm**, Vorsitzende des Kuratoriums für Nachhaltigkeit, Hannover Rück Stiftung, und Vorständin der Hannover Rück. *„Die Teilnehmenden der Summer School mit ihrem breiten Expertenwissen haben das Potenzial, Projekte aufzuzeigen, die wirklich etwas bewirken und viele Menschen erreichen. Frühere Projekte und die internationale Ausrichtung der Falling Walls Foundation haben uns überzeugt und ich freue mich, dass wir mit der Ausweitung unseres Stiftungszweckes jetzt auch Projekte wie die Summer School mitgestalten können.“* Neben dem traditionellen Standbein der Kunstförderung unterstützt die Hannover Rück Stiftung seit einer Satzungsänderung Ende 2022 auch Projekte, die im Bereich der Nachhaltigkeit angesiedelt sind und sich hier insbesondere mit der Anpassung an den Klimawandel befassen.

Die Klimakrise bedroht nicht nur die Trinkwasserressourcen weltweit, auch Dürren und Überschwemmungen bedrohen die Lebensgrundlagen vieler Menschen. Laut den Vereinten Nationen ist die Versorgung mit sauberem Trinkwasser für 15 % der weltweiten Landbevölkerung nicht gesichert (siehe [UN Water - at the center of the climate crisis](#)). In Deutschland wird Wasserversorgung zunehmend ein Thema, was die Bundesregierung dazu veranlasste, im März 2023 die Nationale Wasserstrategie zu verabschieden. Während der vier Tage der Summer School erarbeiten die Teilnehmenden Lösungen und Wirkungsansätze für technische, politische, soziale und unternehmerische Projekte und bringen ihr Wissen zu Frühwarnsystemen, Lösungen für die Nutzung von Wasserressourcen und innovativer Wasseraufbereitung zusammen. *„Durch die praktischen Erfahrungen befähigt die Summer School die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, in ihrer Gemeinschaft etwas zu bewegen und zeigt, dass jeder zu der Bewältigung der großen Herausforderungen unserer Zeit beitragen kann“*, sagt **Anja Schoch**, Leiterin von Falling Walls Engage, Falling Walls Foundation.

Am 30. September werden die teilnehmenden Teams ihre Ergebnisse der Öffentlichkeit präsentieren. Bei der Abschlussveranstaltung um 16 Uhr im Aufhof in der Osterstraße 13 in Hannover sind Studierende der Hochschulen Hannovers und Interessierte eingeladen, über das beste Projekt der Summer School abzustimmen. Die Anmeldung ist über den folgenden [Link](#) möglich.

Die innovativsten Ideen werden auf dem Falling Walls Science Summit vorgestellt, der vom 7. bis 9. November 2023 in Berlin stattfindet. Die renommierte Wissenschaftskonferenz wird seit 2009 von der Falling Walls Foundation organisiert und etablierte sich als internationales Forum für weltweit führende Wissenschaftler mit Schwerpunkt auf wissenschaftlichen Durchbrüchen. Mit seinen zahlreichen Projekten, darunter Falling Walls Engage und Falling Walls Lab, die an der Summer School teilnehmen, setzt die Falling Walls Foundation sich dafür ein, das Potenzial der Wissenschaft in der Bewältigung der größten Herausforderungen unserer Zeit der Öffentlichkeit näher zu bringen.

Mehr Informationen zur Summer School der Hannover Rück Stiftung und der Falling Wall Foundation gibt es unter [www.falling-walls.com/summer-school](http://www.falling-walls.com/summer-school)

### **Über die Falling Walls Foundation**

Die Falling Walls Foundation wurde durch den Fall der Berliner Mauer am 9. November 1989 und den Anbruch einer neuen Ära der Freiheit inspiriert. Die gemeinnützige Stiftung fördert bahnbrechendes Denken und baut ein wachsendes Netzwerk von Führungskräften aus Wissenschaft, Wirtschaft und dem öffentlichen Sektor auf, um große Herausforderungen zu bewältigen und bahnbrechende Ideen der Gesellschaft zugänglich zu machen. Mehr: [falling-walls.com/](http://falling-walls.com/)

Pressekontakt: Olena Taran, Pressesprecherin Falling Walls Foundation, [press@falling-walls.com](mailto:press@falling-walls.com), +49 30 609 8839 750

### **Über Hannover Rück Stiftung**

Unter dem Motto „Give back to the future!“ hilft die Hannover Rück Stiftung dabei, Gestaltungsspielräume für kommende Generationen zu erhalten. Wir formulieren damit einen Auftrag an uns selbst: In einer von großen Herausforderungen geprägten Zeit tragen wir dazu bei, gesellschaftliches Bewusstsein zu schärfen und Veränderungen konstruktiv zu begegnen. Dabei setzen wir zwei Schwerpunkte: Im Bereich Kunst fördern wir Künstlerinnen und Künstler sowie Projekte, die sich gesellschaftlicher Fragestellungen annehmen und den Diskurs sowie mögliche Problemlösungen in den Blick nehmen. Im Bereich der Nachhaltigkeit unterstützen wir Projekte, die helfen, die Folgen des Klimawandels zu mildern, oder die dabei unterstützen, sich an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Mehr unter <https://stiftung.hannover-rueck.de/deutsch/>

Pressekontakt: Verena Lilge, [Verena.Lilge@hannover-re.com](mailto:Verena.Lilge@hannover-re.com), +49 511 5604-0101